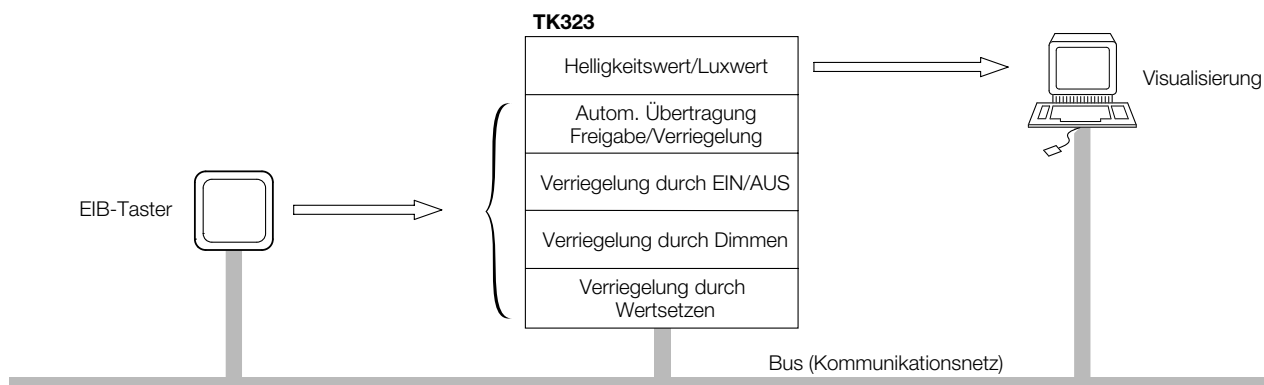


Familie:  
**Beleuchtung**  
Typ:  
**Helligkeit**

Applikationssoftware  
„Helligkeitsmessung“

**TK323**

#### Umgebung

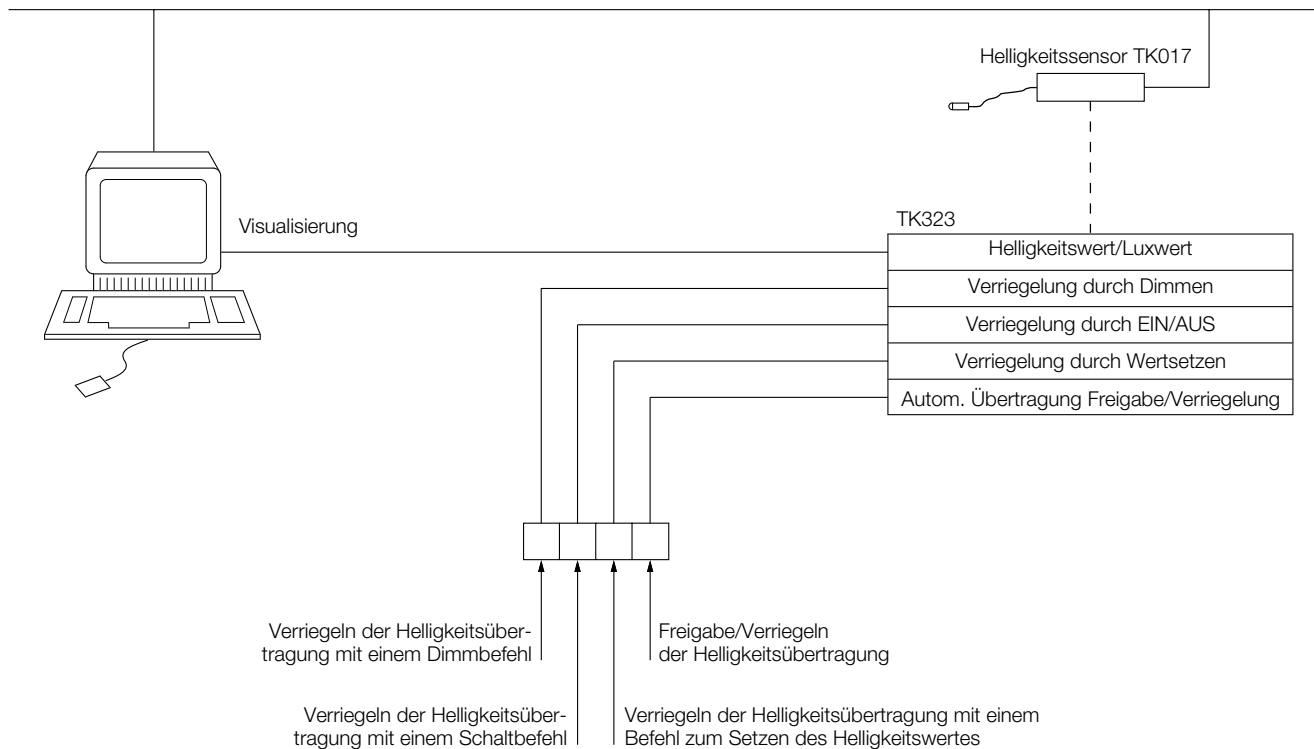


#### Funktionseigenschaften

Die Helligkeitsmessung TK323 dient dazu, einen Helligkeitswert auf der Visualisierung anzuzeigen. Besonders hervorzuheben sind hierbei folgende Funktionsmerkmale:

- Übertragen des Helligkeitswertes,
- Verrieglungsmöglichkeit der Helligkeitsübertragung beim Schalten,
- Verrieglungsmöglichkeit der Helligkeitsübertragung beim manuellen Dimmen,
- Verrieglungsmöglichkeit der Helligkeitsübertragung beim manuellen Setzen eines Helligkeitswertes,
- Verriegelungs-, Entriegelungsmöglichkeit der Helligkeitsübertragung allgemein.


## Übersicht



## Funktionserklärung

Der Helligkeitsregler TK017 kann mit dem Objekt „Helligkeitsswert Luxwert“ den Helligkeitsswert in Lux auf den Bus senden. Dieser Wert kann dann mit einer Visualisierung zur Anzeige gebracht werden. Mit den „Verriegelungsobjekten“ kann man das Senden des Helligkeitsswertes sperren. Mit dem Objekt „Autom. Übertragung Freigabe/Verriegelung“ kann man die Übertragung des Helligkeitsswertes freigeben und sperren.

## Die Kommunikationsobjekte

Nr.	Funktion	Objektname	Typ	K	L	S	Ü	Priorität
	Helligkeitssensor	TK323						
0	Helligkeitswert	Luxwert	2 Byte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Auto
1	Autom. Übertragung	Freigabe/Verriegelung	1 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Auto
2	Verriegelung	durch EIN/AUS	1 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Auto
3	Verriegelung	durch Dimmen	4 Bit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Auto
4	Verriegelung	durch Wert setzen (x%)	1 Byte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Auto

Objekt 0 = Von diesem Objekt wird die Übertragung des Helligkeitswertes nach dem EIB-Standard EIS 5 durchgeführt.

Objekt 1 = Mit einem „0“-Telegramm auf dieses Objekt wird die Übertragung des Helligkeitswertes vom TK017 gesperrt und mit einem „1“-Telegramm wird sie freigegeben.

Objekt 2 = Empfängt die Applikation TK323 ein „0“- oder „1“-Telegramm auf diesem Objekt, wird die Übertragung des Helligkeitswertes gesperrt.

Objekt 3 = Empfängt die Applikation TK323 ein Dimm-Telegramm auf diesem Objekt, wird die Übertragung des Helligkeitswertes gesperrt.

Objekt 4 = Empfängt die Applikation TK323 einen Prozentwert zur Helligkeitseinstellung auf diesem Objekt, wird die Übertragung des Helligkeitswertes gesperrt.

**Die Parameter**

Helligkeitswert	Verhalten nach Inbetriebnahme	Kalibrierung
Sendebedingung <input type="text" value="period. Senden nur b. Änderung"/>		
Differenz zur Übertragung: Faktor (1-20)x(8 Lux) <input type="text" value="4"/>		
Sendewiederholung: Zeitbasis <input type="text" value="Zeitbasis 130 ms"/>		
Sendewiederholung: Faktor (2-127) <input type="text" value="5"/>		
Telegrammbegrenzung <input type="text" value="gesperrt"/>		
Telegrammanzahl bei Begrenzung <input type="text" value="127 Telegramme pro 17 sek."/>		

Helligkeitswert	Verhalten nach Inbetriebnahme	Kalibrierung
Autom. Helligkeitswertübertragung <input type="text" value="freigegeben"/>		

Helligkeitswert	Verhalten nach Inbetriebnahme	Kalibrierung
hier Kalibrierergebnis eintragen (Bereich: 1-254) <input type="text" value="0"/>		

**Helligkeitswert**→ **Sendebedingung**

Hier kann eingestellt werden, wann der Helligkeitswert vom TK017 auf den Bus gesendet wird.

- Mögliche Werte:
- Periodisches Senden nur bei Änderung  
Wenn diese Einstellung gewählt wird, sendet die Applikation den Helligkeitswert in dem mit der Zeitbasis und dem Faktor festgelegten Zeitabstand, solange eine Helligkeitsänderung vorliegt. Das Senden erfolgt allerdings nur, solange eine Helligkeitsänderung erkannt wird.
  - Senden bei Änderung
  - Senden auf Anforderung
  - Periodisches Senden

→ **Differenz zur Übertragung: Faktor (1-20) x (8 Lux)**

Minimale Abweichung der Helligkeit, ab welcher ein neuer Meßwert gesendet wird.

Mögliche Werte: 8 Lx bis 160 Lx

→ **Sendewiederholung: Zeitbasis**

Zeitbasis, welche zusammen mit dem Faktor die Periodenzeit zum zyklischen Senden des Helligkeitswertes bestimmt.

- Mögliche Werte:
- Zeitbasis 130 ms
  - Zeitbasis 260 ms
  - Zeitbasis 520 ms
  - Zeitbasis 1,0 s

→ **Sendewiederholung: Faktor (2-127)**

Faktor, welcher zusammen mit der Basis die Periodenzeit zum zyklischen Senden des Helligkeitswertes bildet.

Mögliche Werte: eine Zahl zwischen 2 und 127

→ **Telegrammbegrenzung**

Mit diesem Parameter kann die maximale Anzahl der vom TK017 auf den Bus gesendeten Telegrammen begrenzt werden. Diese Begrenzung kann freigegeben oder gesperrt werden. Die maximale Anzahl von Telegrammen kann mit dem Parameter Telegrammratenrate eingestellt werden.

- Mögliche Werte:
- gesperrt
  - freigegeben

→ **Telegrammanzahl bei Begrenzung**

Mit diesem Parameter kann eingestellt werden, wieviele Telegramme vom TK017 auf den Bus gesendet werden dürfen, wenn die Telegrammratenbegrenzung freigegeben ist (siehe auch Parameter „Telegram rate limit“).

- Mögliche Werte:
- 30 Telegramme pro 17 s
  - 60 Telegramme pro 17 s
  - 100 Telegramme pro 17 s
  - 127 Telegramme pro 17 s

**Verhalten nach Inbetriebnahme**→ **Automatische Helligkeitswertübertragung**

Hier kann eingestellt werden, ob der TK017 nach der Programmierung die Helligkeitswerte auf den Bus sendet oder nicht. Diese Einstellung ist nur bis zur nächsten Verriegelung/Freigabe gültig (siehe auch Initialisierung).

- Mögliche Werte:
- freigegeben
  - verriegelt

**Kalibrierung**→ **hier Kalibrierungsergebnis eintragen...**

Hier muß der mit der Kalibrierungssoftware TK322 ermittelte Wert eingetragen werden.

Mögliche Werte: mit der Applikation TK322 ermittelter Wert zwischen 1 und 254

**Initialisierung**

Bei Busspannungsrückkehr befindet sich das Gerät in dem Verriegelungs-, Entriegelungszustand, in welchem es vor dem Busspannungsausfall war. Der Helligkeitssollwert entspricht dem in den Parametern eingestellten Wert.